



LARGE VALORISATION ON SUSTAINABILITY OF STEEL STRUCTURES



Untersuchung zur Nachhaltigkeit von Stahlkonstruktionen

Ziel dieses Projektes ist es, das in den vergangenen Jahren erworbene Wissen über die Berechnung der Umweltwirkungen von Stahl- und Verbundbauten zu verbreiten.

Im letzten Jahrzehnt wurden zahlreiche Forschungsprojekte gefördert, um Methoden, Systeme und Produkte zu entwickeln, mit denen die thermische Effizienz sowie der globale ökologische Fußabdruck von Stahlbauten verbessert werden kann.

Die neue Norm EN 15978 zur Berechnung der Umweltwirkungen von Gebäuden beachtet die Tatsache, dass Stahl ein recyclingfähiges Material ist.

Daher fasst dieses Projekt das ganze erworbene Wissen zusammen und übersetzt die für Ausbildung und Lehre nützlichen Unterlagen (Hintergrundbericht, Anwendungsleitfaden, Fallstudien und eine nutzerfreundliche Software auf Basis der EN 15978) in verschiedene europäische Sprachen. Die Unterlagen werden schließlich überall in Europa im Rahmen von Workshops verteilt.

Projektpartner

- ArcelorMittal Belval & Differdange SA (Luxemburg)
- bauforumstahl e.V. (Deutschland)
- University de Ljubljana (Slowenien)
- Ceske Vysoke Uceni Technike V Praze (Tschechische Republik)
- University of Athens (Griechenland)
- University of Timisoara (Rumänien)
- University of Naples Federico II (Italien)
- University of Vilnius (Litauen)
- University of Warsaw (Polen)
- Tecnalia (Spanien)
- University of Miskolc (Ungarn)
- University of Coimbra (Portugal)
- University of Tallinn (Estland)
- CTICM (Frankreich)
- University of Liège (Belgien)
- Bouwen met Staal (Niederlande)
- Stalbyggnadsinstitutet Stiftelser (Schweden)
- AC&CS – CRM Group (Belgien)
- Club Asturiano de la Innovación Asociación (Spanien)

Kontakt

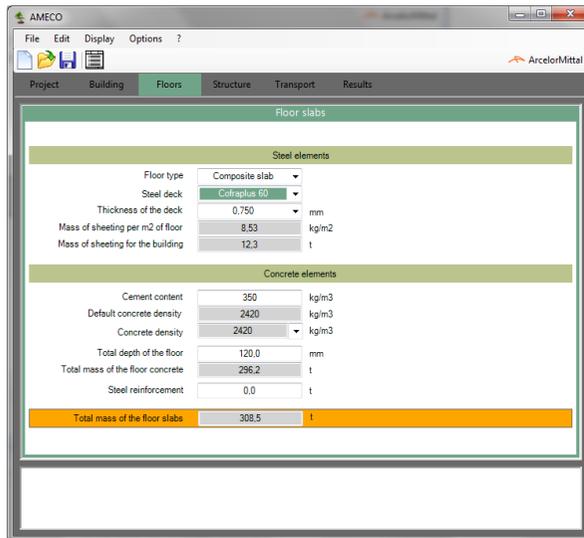
Raban Siebers, MSc

bauforumstahl e.V.

raban.siebers@bauforumstahl.de

SOFTWARE

AMECO 3 PC-Software



iPad/iPhone-App



DOKUMENTE

Hintergrundbericht

Der Hintergrundbericht beinhaltet detaillierte Informationen über die Entwicklung und Validierung von Ökobilanz-Methoden mit Schwerpunkt auf der Lebenszyklusanalyse von Stahlkonstruktionen. Im Fokus stehen dabei insbesondere zwei sich ergänzende Ansätze:

- der Makro-Komponenten-Ansatz, der die Ökobilanzierung von Gebäuden und/oder Bauteilen adressiert, aber die Berechnung des Energiebedarfs während der Nutzung außen vor lässt;
- ein Ansatz mit Schwerpunkt auf der Nutzungsphase, der die Quantifizierung der betrieblichen Energie von Gebäuden erlaubt.

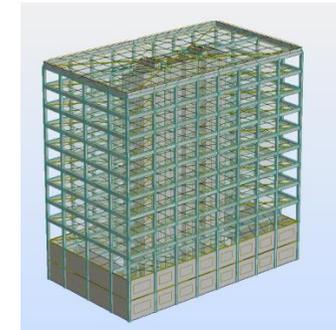
Anwendungsleitfaden

Dieses Dokument zielt darauf ab, Informationen über die verschiedenen Schritte zur ökologischen Bewertung von Stahl- und Verbundbauten bei Anwendung der Software AMECO 3 darzustellen. Insbesondere konzentriert sich der Anwendungsleitfaden auf:

- Die Beschreibung des Berechnungsprozesses
- Eine Anleitung zur Nutzung von AMECO 3
- Die Anwendung von AMECO 3 in Fallstudien

Beispiele

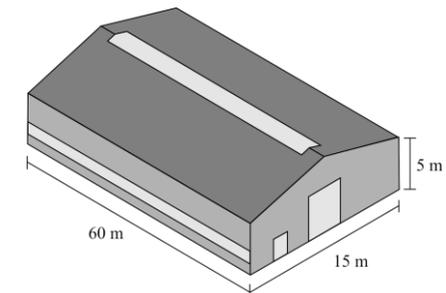
Drei Beispiele zeigen die Methodik und die Anwendung der Software.



Bürogebäude



Wohngebäude



Industriehallen